
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat April 2010

Ausgabe Nr. 04.10

April 2010

Sieg in der Bezirksjugendliga

Einen 5:1 Sieg konnte die erste Jugendmannschaft in der Bezirksjugendliga gegen Lauffen einfahren. Mit 4:0 Mannschafts- und 11,0 Brett Punkten liegt man auf dem zweiten Rang. Die zweite Mannschaft musste sich gegen Groß-Sachsenheim knapp mit 2,5:3,5 geschlagen geben und liegt mit 2:4 und 6,5 Zählern auf Rang sechs in der Kreisjugendliga.

Deizisau: Drei Kornwestheimer bei den Opens

Beim Jugendopen erreichte Marc Schallner mit 3,5:3,5 Zählern einen guten achten Platz bei der U8 (18 Teilnehmer). Im C-Open erspielte sich Adrian Burkhardt mit 5:4 Punkten den 27. Rang bei insgesamt 84 Teilnehmern. Ebenfalls 5:4 Punkte hatte Julian Maisch im B-Open und belegt somit Rang 80 (von 227).

Stadtmeisterschaft: Faißt ein Punkt Vorsprung

Die Spitzenpaarung der sechsten Runde zwischen Hans-Peter Faißt und Johann Fillips ist noch nicht gespielt, dennoch hat Hans-Peter Faißt mit 4,5:0,5 weiterhin einen Minuspunkt Vorsprung vor Fillips (3,5:1,5). Nach dem Unentschieden gegen Armin Winkler liegt Julian Maisch mit 4:2 Punkten weiterhin auf Rang zwei punktgleich vor Wolfgang Gaus, der gegen Hermann Nieden gewann. Mit 3,5:2,5 Punkten folgen Christian Potthast und Thomas Fillips.

Julian Maisch dritter Platz in Württemberg

Bei den Württembergischen Schnellschachmeisterschaften erkämpfte sich Thomas Riedel mit 5:4 Zählern Rang acht in der Wertungsgruppe 2 (DWZ bis 1999, insgesamt war es Rang 35). Julian Maisch hatte zwar nur 4,5:4,5 Punkte, konnte aber in seiner Gruppe (DWZ 1600-1799) den dritten Rang (insgesamt Platz 47) belegen.

Platz 14 beim Wettbewerb „Verein des Jahres“

Beim ersten Wettbewerb des Deutschen Schachbundes im Bereich Breitenschach beteiligten sich 45 Vereine. Die Schachfreunde erreichten den 14. Platz und waren somit bester der vier teilnehmenden württembergischen Vereine.



Der neue Schachkurs hat begonnen:
Stefan Geburtig (rechts) und Armin Winkler am Demobrett

Vizemeisterschaft in der Landesliga

Zum Abschluss der Saison gab es für Kornwestheim I in der Landesliga gegen den neuen Meister Willsbach einen 4,5:3,5 Sieg, obwohl das Team nur mit sieben Spielern angetreten war. Mit 14:4 Mannschafts- und 41,0 Brett Punkte erkämpfte man sich somit den zweiten Rang. Beste Spieler waren Julian Maisch mit 6,5:2,5 Punkten, Johann Fillips (6:3) und H.-P. Faißt (4,5:2,5).

Kornwestheim II musste im April nicht spielen; hat aber im Mai noch zwei Spiele. Mit 4:10 und 20,5 Punkten liegt man auf dem achten Platz in der Bezirksklasse.

Auch die dritte Mannschaft beendete die Saison in der A-Klasse. Durch eine 2:6 Niederlage gegen Münchingen II hat man am Ende 9:9 Mannschafts- und 33,0 Brett Punkten und ist auf den siebten Rang zurückgefallen. Beste Spiele ihres Teams waren Tilman Aleman mit 5:2 Zählern und Jan Hennig mit 5:4 Punkten.

Kornwestheim IV hatte die B-Klasse bereits im März beendet. Mit 11:7 und 38,5 Punkten war es der dritte Platz.

Kornwestheim V beendete die C-Klasse mit einem dritten Rang in der Finalrunde. Zum Abschluss gab es einen klaren 6:1 Sieg gegen Münchingen III. Bester Spieler ist Matthias Anhorn mit insgesamt 4:1 Punkten.

In der zweiten Runde im Unterlandpokal konnte man beim Verbandsligisten Tamm mit 3:1 dank den Siegen von Thomas Riedel, Johann Fillips und Julian Maisch gewinnen. Mit 7:1 Zählern liegt man auf dem zweiten Rang hinter Öhringen.